

Verfügung betreffend Abweichende Höchstgeschwindigkeiten und Überholverbote für Lastwagen auf der Autobahn A2 im Kanton Uri

vom 10. Februar 2004

Das Bundesamt für Strassen (ASTRA),

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis} und Artikel 32 Absatz 3
des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹
und die Artikel 107, 108 und 110 der Signalisationsverordnung
vom 5. September 1979²,

verfügt:

I

Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit in Fahrtrichtung Süd auf der Autobahn A2 wie folgt:

- von 120 km/h auf 100 km/h, km 139.350 bis km 141.950
- von 100 km/h auf 80 km/h, km 141.950 bis km 145.550
- von 120 km/h auf 100 km/h, km 166.300 bis km 166.950
- von 100 km/h auf 80 km/h, km 166.950 bis km 170.640

II

Überholen für Lastwagen verboten in Fahrtrichtung Süd auf der Autobahn A2 wie folgt:

- von km 139.350 bis km 145.550
- von km 157.150 bis km 170.640

III

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 2 Absatz 3^{bis} SVG Beschwerde an die Rekurskommission des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation, 3003 Bern, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift ist innert 30 Tagen im Doppel einzureichen. Sie hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der ange-

¹ SR 741.01

² SR 741.21

fochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat.

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

10. Februar 2004

Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Rudolf Dieterle